Videos zu einigen SwDev-Themen (OOProg, Threads and Forms...) befinden sich auf mbed\_hl\Swdev\_Tinf\_Videos und auf swdevhl\SwDev5te\_1617\Videos1819

#### **Liste der FTP-Verzeichnisse:**

mbed\_hl robo bulgati\_hl robo

swdevhl swdevhlpwd

## Lehrerbox\HL wird mit LB abgekürzt

Grundlagen zu Pointern und dynamischer Speicherverwaltung mbed\_hl\SwDev5te\doc \Pointer swdevhl\SwDev5te\_1617\DataStruct

#### Gallileo Computing C von A bis Z

Kap. 12 Zeiger und Kap. 14 Dynamische Speicherverwaltung Das Buch ist im Internet frei verfügbar Liegt auf swdevhl\SwDev5te 1617\DataStruct

## **Concurrent Programming 1**

Erstellen Sie eine multithreaded Forms-Anwendung.

Durch ButtonClick sollen von der Form über eine Queue an einen WorkerThread Aufträge vergeben werden. Der WorkerThread soll die Erledigung der Aufträge über Windows-Messages an die Form zurückmelden

1. Aufgabe

Erklären Sie die Aufgabenstellung und das Design mit einem UML-Diagramm.

2. Aufgabe

Programmieren Sie die Forms-Anwendung.

3. Aufgabe

Welche Teile des UML-Diagramm's wurden mit welchen Code-Teilen realisiert. Das Diag. Aus meiner Mitschrift

## **Concurrent Programming 2**

Programmieren Sie die Datenübertragung zwischen 2 C#Threads über einen begrenzten Puffer.

Aufgabe

Erklären Sie die Aufgabenstellung und das Design mit einem UML-Diagramm.

2. Aufgabe

Programmieren Sie die Datenübertragung

3. Aufgabe

Erklären Sie die folgenden Fälle im Code und im UML-Diagramm

- *Put()* und *Get()* wenn der Puffer zur Hälfte gefüllt ist.

- Get() für einen vollen Puffer

Das ist Producer Consumer

Theorie ist das gesammte ConcurentProgramming hl.doc ConcProcMts.pdf

# **Concurrent Programming 3**

Schreiben Sie ein Programm zum Datenaustausch zwischen 2 C#-Threads über eine Mailbox Request / Response

1. Aufgabe

Erklären Sie die Aufgabenstellung und das Design mit einem UML-Diagramm.

2. Aufgabe

Programmieren Sie die Datenübertragung.

3. Aufgabe

Welche Teile des UML-Diagramm's wurden mit welchen Code-Teilen realisiert.

## **Concurrent Programming 4**

Schreiben Sie einen multithreaded TCP/IP Server

1. Aufgabe

Erklären Sie die Aufgabenstellung und das Design mit einem UML-Diagramm.

2. Aufgabe

Programmieren Sie den Server und einen Test-Client

3. Aufgabe

Warum lässt sich ein Server der dynamisch mit mehrere Clients kommuniziert am besten mit Threads realisieren.

#### Echtzeitprogrammierung 1 Pri2

Schreiben Sie eine Ampelsteuerung mithilfe des Statemachine-Entwurfsmusters.

Die Ampel hat die Zustände ROT, GELB und GRÜN.

Das Umschalten zwischen den Zuständen erfolgt Zeitgesteuert mit den im Zustandsdiagramm angegeben Umschaltzeiten.

Wird der Fußgänger-Knopf (Btn2) gedrückt so wechselt die Ampel zunächst in den Zustand GRÜN-BLINKEN und dann nach ROT.

a. Aufgabe

Implementieren Sie die Ampel gemäß Zustandsdiagramm und Spezifikation

b. Aufgabe

Zeichnen Sie die Skizze des Zustandsdiagramms neu und erklären Sie jedes Syntaxelement des Zustandsdiagramm's und den dazupassenden Code der Impementierung.

## Echtzeitprogrammierung 2 Pri2

Die verschiedenen Blinkmuster einer Fahrradleuchte sollen mithilfe einer StateMachine programmiert werden.

Die Fahrradleuchte soll die folgenden Blinkmuster anzeigen:

- Blinken mit 2Hz
- Lauflicht links mit 5Hz
- Lauflicht rechts mit 10Hz
- Alle LEDs aus

### 1) Aufgabe

Zeichnen Sie das State-Diagramm zur Steuerung der Fahrradleuchte mit 2 Buttons.

#### 2) Aufgabe

Programmieren Sie die Fahrradleuchte und erklären Sie welche Codeteile mit welchen Abschnitten des State-Diagramm's korrespondieren

## Echtzeitprogrammierung 3 Pri1

Entwerfen Sie ein Datenübertragungsprotokoll zur Anzeige von Mess und Regelgrößen aus einem embedded System auf einem PC.

#### 1. Aufgabe

Entwerfen Sie das Datenübertragungsprotokoll und diskutieren Sie verschiedene Eigenschaften wie Flusskontrolle, Effizienz, Ausfallssicherheit . . .

#### 2. Aufgabe

Beschreiben Sie mit einem Flussdiagramm den typischen Aufbau einer Robotik Anwendung, welche das Monitoring der Prozessdaten enthält.

#### 3. Aufgabe

Schreiben Sie ein kurzes Testprogramm, welches die Verwendung der Prozessdatenübertragung demonstriert. Ein paar werte übertragen main()-loop uC

### Echtzeitprogrammierung 4 Pri1

Schreiben Sie C++ Funktionen um mehrere Messkanäle mit unterschiedlichen Datentypen über einen Stream ( z.B. serielle Verbindung ) übertragen zu können.

### 1. Aufgabe

Erklären Sie das Datenübertragungsprotokoll, welches in den C++ Funktionen verwendet wird.

## 2. Aufgabe

Schreiben Sie die C++ Funktionen zur Datenübertragung für den uC

### 3. Aufgabe

Erklären Sie mit einer Skizze das Layout der Datentypen int32, float, string auf dem Bytestrom

#### **Datenstrukturen 1**

Programmieren Sie für eine LinkedList die Funktionen AddHead() und Find()

### 1. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von *AddHead()* und *Find()* mithilfe der Skizze einer LinkedList.

## 2. Aufgabe

Programmieren Sie die Funktionen AddHead() und Find().

## 3. Aufgabe

Schreiben Sie einen Testcode um das richtige Funktionieren von **AddHead()** und **Find()** zu verifizieren

## 4. Aufgabe

Warum ist DynArray von IHLContainer abgeleitet.

Erklären Sie die Funktionsweise des IHLContainer-Interface.

#### **Datenstrukturen 2**

Programmieren Sie für ein dynamisches Array die Funktionen AddHead() und Find()

## 1. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von *AddHead()* und *Find()* mithilfe der Skizze des dynamischen Arrays.

#### 2. Aufgabe

Programmieren Sie die Funktionen AddHead() und Find().

#### 3. Aufgabe

Schreiben Sie einen Testcode um das richtige Funktionieren von **AddHead()** und **Find()** zu verifizieren

## 4. Aufgabe

Warum ist DynArray von IHLContainer abgeleitet.

Erklären Sie die Funktionsweise des IHLContainer-Interface.

#### Datenstrukturen 3

Programmieren Sie für ein dynamisches Array die Funktionen *InsertSorted()* und *At()* 

## 1. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von *InsertSorted()* und *At()* mithilfe der Skizze des dynamischen Arrays.

#### Aufgabe

Programmieren Sie die Funktionen *InsertSorted()* und *At()*.

#### 3. Aufgabe

Schreiben Sie einen Testcode um das richtige Funktionieren von *InsertSorted()* und *At()* zu verifizieren

Wie ist es möglich das *InsertSorted()* für die unterschiedlichsten Objekte mit den unterschiedlichsten Sortierkriterien verwendet werden kann.

#### **Datenstrukturen 4**

Programmieren Sie für eine LinkedList die Funktionen InsertSorted() und At()

#### 1. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von *InsertSorted()* und *At()* mithilfe der Skizze der LinkedList.

#### 2. Aufgabe

Programmieren Sie die Funktionen InsertSorted() und At().

#### 3. Aufgabe

Schreiben Sie einen Testcode um das richtige Funktionieren von *InsertSorted()* und *At()* zu verifizieren

#### 4. Aufgabe

Wie ist es möglich das *InsertSorted()* für die unterschiedlichsten Objekte mit den unterschiedlichsten Sortierkriterien verwendet werden kann.

### **Modulare Programmierung 1**

C# beinhaltet keine Unterstützung für komplexe Zahlen. Schreiben Sie daher eine Library für das Rechnen mit komplexen Zahlen

#### 1. Aufgabe

Programmieren Sie die Complex-Klasse mit den Operationen +,-,\* und schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um die Operationen zu testen.

#### 2. Aufgabe

Schreiben Sie eine Funktion, die es ermöglicht Complex-Objekte mit Console.WriteLine() auszugeben (Rechteck und Polarkoordinaten). Durch welchen C#-Mechanismus wird dies ermöglicht.

### 3. Aufgabe

Schreiben Sie den Divisions-Operator, indem sie die Mult-Methode sinnvoll verwenden. Vernünftigen Testcode für Mult  $1/45^{\circ}$  \*  $1/45^{\circ}$ 

### **Modulare Programmierung 2**

Schreiben Sie eine Klasse zur Verwaltung von int Zahlen auf einem Stack.

```
class Stack
{
   protected int[] _ary;
   protected int _sp;

   public Stack17(int aSize)

   // throws StackExceptiion
   public int Pop()

   // throws StackExceptiion
```

```
public void Push(int aVal)
}
```

Programmieren Sie die Stack-Klasse mit den Operationen Push(), Pop() und Print(). Schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um die Operationen zu testen.

### 2. Aufgabe

Implementieren Sie Exception-Handling um bei Overflow und Underflow des Stacks den Benutzer des Stack-Objektes benachrichtigen zu können.

Wozu braucht man Exception-Handling.

Wie könnte man die Fehlerbehandlung ohne Exception-Handling lösen.

Welche Vor-/Nachteile hätte das.

### 3. Aufgabe

Schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um das Exception-Handling zu testen.

## **Modulare Programmierung 3**

Schreiben Sie eine Klasse zur Verwaltung von beliebigen Datentypen in einer Queue

```
class Queue
{
  protected int[] _ary;
  protected int _wrIdx, _rdIdx;

  public Queue(int aSize)

  // throws QueueExceptiion
  public void Put(object aVal)

  // throws QueueExceptiion
  public object Get(int aVal)
}
```

## 1. Aufgabe

Programmieren Sie die Queue-Klasse mit den Operationen Put(), Get() und Print(). Schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um die Operationen zu testen.

## 2. Aufgabe

Zeigen Sie mit einer Skizze wie die Daten in der Queue mit wrldx und rdldx verwaltet werden.

### 3. Aufgabe

Implementieren Sie Exception-Handling um bei Overflow und Underflow der Queue den Benutzer des Queue -Objektes benachrichtigen zu können.

Wozu braucht man Exception-Handling.

Wie könnte man die Fehlerbehandlung ohne Exception-Handling lösen.

Welche Vor-/Nachteile hätte das.

#### 4. Aufgabe

Schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um das Exception-Handling zu testen. Nennen Sie 2 Anwendungen für Queues in der technischen Informatik.

### **Modulare Programmierung 4**

Schreiben Sie eine Library für 2D-Vektoroperationen, die für Grafik und Spielprogramme verwendet werden kann.

```
Vect2D A(1,2), B(3,4), C;

C = A*(A - B);

WriteLine("A= B= C=", A, B, C);

public struct Vect2D
{
   public Vect2D(double aX, double aY, bool aPolar)
   public double VectLength()
   public static Vect2D operator +(Vect2D aA, Vect2D aB)
   public Vect2D GetNormalVector()
}
```

### 1. Aufgabe

Programmieren Sie die Vect2D-Klasse mit den Operationen +,-,\* und CoMul () schreiben Sie ein geeignetes Testcoding um die Operationen zu testen.

## 2. Aufgabe

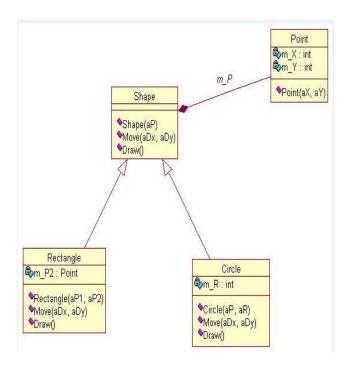
Zeigen Sie wie man CoMul() verwenden kann um Vektoren zu drehen. Wie wird das Drehen eines Vektors in einem 2D-Spiel (Physiksimulation) verwendet um Spielobjekte (Auto, Flugzeug, Roboter . . . ) zu drehen.

## 3. Aufgabe

Schreiben und testen Sie eine Methode zur Berechnung des Einheitsvektors.

### **Objektorientierte Programmierung 1**

Entwerfen Sie eine Klassenhirarchie zur Repräsentation von Grafikobjekten in einem einfachen CAD-Programm.



Entwerfen Sie die Klassenhirarchie mit den Mitteln der objektorientierter Programmierung

2. Aufgabe

Testen und erklären Sie das Erzeugen, und Zeichnen verschiedener Shape-Objekte.

3. Aufgabe

Erklären Sie die folgenden objektorientierten Mechanismen anhand des Shape-Beispiels Konstruktor, Vererbung, Polymorphie ( virt. Funktionen ), Properties

### Objektorientierte Programmierung 2

Implementieren Sie das Erzeugen und Löschen von Grafikobjekten in einem einfachen CAD-Programm

1. Aufgabe

Verschiedene Grafikobjekte (Rectangle, Circle . . . ) sollen durch Mausklick erzeugt werden

2. Aufgabe

Implementieren Sie das Löschen von Grafikobjekten.

Der Code für das Löschen soll zum Großteil im Framework und in der Basisklasse angesiedelt sein.

3. Aufgabe

Erklären Sie die folgenden objektorientierten Mechanismen anhand der Grafikobjekt Klassenhirarchie Konstruktor, Vererbung, Polymorphie.

Zeigen Sie warum es mithilfe der objektorientierten Programmierung sehr einfach ist neue Grafikobjekte zum Minicad-Framework hinzuzufügen.

## **Objektorientierte Programmierung 3**

Implementieren Sie das Verschieben von Grafikobjekten in einem einfachen CAD-Programm.

1. Aufgabe

Verschiedene Grafikobjekte (Rectangle, Circle . . . ) sollen durch Mausklick erzeugt werden

Aufgabe

Implementieren Sie das Verschieben von Grafikobjekten

Der Code für das Verschieben soll zum Großteil im Framework und in der Basisklasse angesiedelt sein.

3. Aufgabe

Erklären Sie die folgenden objektorientierten Mechanismen anhand der Grafikobjekt Klassenhirarchie Konstruktor, Vererbung, Polymorphie.

Zeigen Sie warum es mithilfe der objektorientierten Programmierung sehr einfach ist neue Grafikobjekte zum Minicad-Framework hinzuzufügen.

## **Objektorientierte Programmierung 4**

Erweitern Sie das MiniCad-Framework um eine Klasse zur Darstellung von Dreiecken.

1. Aufgabe

Verschiedene Grafikobjekte (Rectangle, Circle . . . ) sollen durch Mausklick erzeugt werden

Erweitern Sie das MiniCad-Framework um eine Klasse zur Darstellung von Dreiecken.

#### 3. Aufgabe

Erklären Sie die folgenden objektorientierten Mechanismen anhand der Grafikobjekt Klassenhirarchie Konstruktor, Vererbung, Polymorphie.

Zeigen Sie warum es mithilfe der objektorientierten Programmierung sehr einfach ist neue Grafikobjekte zum Minicad-Framework hinzuzufügen.

### Grafik und Spieleprogrammierung 1

Programmieren Sie eine realistische Simulation für einen Ball der sich unter dem Einfluss von Reibung und Gravitation bewegt.

## 1. Aufgabe

Erstellen Sie die Bewegungsgleichung für einen Ball der sich unter dem Einfluss von Reibung und Gravitation bewegt.

#### 2. Aufgabe

Schreiben Sie ein C# Programm, welches die Bewegung des Balls simuliert.

## Grafik und Spieleprogrammierung 2 Leitner

Programmieren Sie eine realistische Simulation für das Zusammenstoßen und Abprallen von 2 Billardkugeln für die Simulation eines Billardspiels.

### 1. Aufgabe

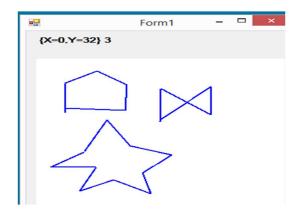
Stellen Sie die Bewegungsgleichungen für den nichtzentralen Stoß 2er Kugeln mit unterschiedlicher Masse auf.

### 2. Aufgabe

Schreiben Sie ein C# Programm, welches die Bewegung und den Stoß der 2 Kugeln simuliert

### Grafik und Spieleprogrammierung 3

Schreiben Sie einen einfachen Editor der einzelne aus Liniensegmenten zusammengesetzte Figuren erstellen kann.



#### 1. Aufgabe

Erstellen Sie den Editor und erklären Sie die dazu verwendeten Klassen und Datenstrukturen.

Implementieren Sie das Speichern und Laden der im Editor erstellten Zeichnungen

### Grafik und Spieleprogrammierung 4

Erstellen Sie eine Klasse für ein beliebiges aus Vektoren zusammengesetztes Objekt (Roboter, Raumschiff . . . ) welches an jedem Punkt des Koordinatensystems in jeder rotierten Lage gezeichnet werden kann.

1. Aufgabe

Programmieren und Testen Sie das Rotating-Graphic-Object.

Aufgabe

Verwenden Sie das Rotating-Graphic-Object für die Simualtion eines Rennautos (MarioCart)

## Pointer und Arrays 1

Schreiben Sie ein C++ Programm welches 2-Arrays von der Konsole einliest Array-A an Array-B anhängt und das Ergebniss auf der Konsole ausgibt.

1. Aufgabe

Definieren Sie sinnvolle Funktionen, aus welchen das Programm zusammengesetzt wird. Die Funktionen sollen für Arrays mit beliebiger Länge verwendbar sein

Aufgabe

Erklären Sie mithilfe einer Skizze die Funktionsweise der Funktion *AppendArray()* 

3. Aufgabe

Programmieren Sie die Arraybearbeitungs-Funktionen und und das Hauptprogramm

## Pointer und Arrays 2

Schreiben Sie ein C# Programm zum Aufbau, Iterieren und Löschen einer LinkedList

1. Aufgabe

Definieren Sie eine Klasse, welche ein Element der LinkedList repräsentiert, und schreiben Sie die Funktionen CreateList(), IterateList(), RemoveElements()

2. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von CreateList(), IterateList(), RemoveElements() mit Skizzen.

3. Aufgabe

Welche Änderungen sind, notwendig um das Programm in C++ umzuschreiben

## **Pointer und Arrays 3**

Schreiben Sie ein C++ Programm welches 2-Arrays von der Konsole einliest Array-A auf Array-B spiegelt und das Ergebniss auf der Konsole ausgibt.

Definieren Sie sinnvolle Funktionen, aus welchen das Programm zusammengesetzt wird. Die Funktionen sollen für Arrays mit beliebiger Länge verwendbar sein

2. Aufgabe

Erklären Sie mithilfe einer Skizze die Funktionsweise der Funktion MirrorArray()

3. Aufgabe

Programmieren Sie die Arraybearbeitungs-Funktionen und das Hauptprogramm

## Pointer und Arrays 4

Schreiben Sie ein C++ Programm welches die Umlaute in einem C-string durch ae ue oe ersetzt.

1. Aufgabe

Erklären Sie die Funktionsweise von ASCII-Strings in C

Aufgabe

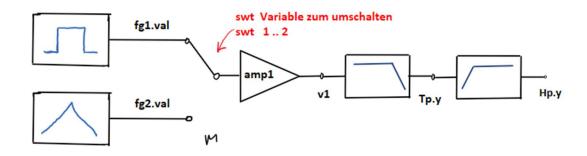
Erklären Sie mithilfe einer Skizze die Funktionsweise der Funktion UmlautErsatz()

3. Aufgabe

Programmieren Sie die Stringbearbeitungs-Funktionen und das Hauptprogramm

# Robotik und Signalverarbeitung 1 Pri2

Schreiben Sie die Echtzeit SW für einen digitalen Funktionsgenerator und ein Tiefpassfilter



#### 1) Aufgabe

Programmieren Sie einen digitalen Funktionsgenerator mit den Kurvenformen Rechteck, Dreieck. Der Funktionsgenerator soll so effizient wie möglich programmiert werden um hohe Abtastfrequenzen realisieren zu können.

### 2) Aufgabe

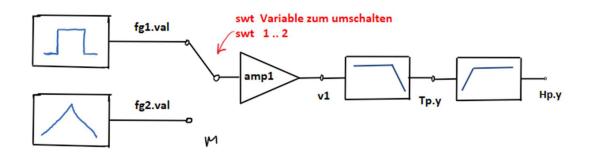
Programmieren Sie einen digitalen Tiefpass 1er Ordnung mit dem das Funktionsgenerator-Signal gefiltert werden kann.

#### 3) Aufgabe

Das Funktionsgenerator und das Filter-Signal sollen mit dem Monitoringprogramm RboMon dargestellt werden.

# Robotik und Signalverarbeitung 2 Pri2

Schreiben Sie die Echtzeit SW für einen digitalen Funktionsgenerator und ein Hochpassfilter



#### 1) Aufgabe

Programmieren Sie einen digitalen Funktionsgenerator mit den Kurvenformen Sägezahn Sinus Der Funktionsgenerator soll so effizient wie möglich programmiert werden um hohe Abtastfrequenzen realisieren zu können.

#### 2) Aufgabe

Programmieren Sie einen digitalen Hochpass 1er Ordnung mit dem das Funktionsgenerator-Signal gefiltert werden kann.

3) Aufgabe

Das Funktionsgenerator und das Filter-Signal sollen mit dem Monitoringprogramm RboMon dargestellt werden.

### Robotik 3 Pri1

Schreiben Sie ein FollowMouse-Programm für das RoboWorld Framework.

1. Aufgabe

Schreiben Sie ein FollowMouse-Programm für das RoboWorld Framework.

2. Aufgabe

Erklären Sie das RoboWorld Framework.

3. Aufgabe

Welchen realen Roboter-Aufbau simuliert das RoboWorld Framework.

### Robotik 4 Pri1

Schreiben Sie ein Kollisionsvermeidungs Programm für das RoboWorld Framework. Entweder Rasenmäher oder nur 2 Roboter, die die Plätze tauschen

1. Aufgabe

Schreiben Sie ein Kollisionsvermeidungs -Programm für das RoboWorld Framework.

2. Aufgabe

Erklären Sie das RoboWorld Framework.

3. Aufgabe

Welchen realen Roboter-Aufbau simuliert das RoboWorld Framework.

Rechts, Links SetPow(): realer Robot

VS.

SetV() SetdPhi(): simulierter Robot